



Der Ausgangspunkt unserer Wanderung ist der Bahnhof Dietikon. Wir nehmen den Wanderweg der Limmat entlang Richtung Kloster Fahr. Bei der S-Bahn-Haltestelle Glanzenberg überqueren wir die Autobahn und folgen dem Weg Richtung Werd und Kloster.

Das Kloster Fahr ist ein Benediktinerinnen-Kloster und gehört seit seiner Gründung um 1130 zum Kloster Einsiedeln. Rund 20 Frauen bewohnen das Kloster, die ihr Leben nach den Regeln des heiligen Benedikt gestalten. Bis 2013 war auch eine Bäuerinnenschule angeschlossen. Der Name Kloster Fahr leitet sich von der Fähre ab, die an diesem Ort über die Limmat geführt hat und dies noch immer tut (Die Fährsaison dauert vom Frühling bis Herbst und an allen schönen Sonn- und Feiertagen ist sie ab 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Betrieb).

Wir besuchen den öffentlich zugänglichen Propsteigarten und tauchen ein in eine wechselvolle Geschichte. Danach machen wir uns auf den Weg Richtung Werdinsel. Kurz nach dem Kloster durchqueren wir ein von der Mülgiessie geschaffenes Halbinselchen.

Lauschige Waldabschnitte und Plätze laden immer wieder zum Verweilen ein. Wie ein grünes Band schlängelt sich die Limmat durch den immer näherkommenden urbanen Dschungel. Man hat kaum den Eindruck, sich einer Grossstadt zu nähern. Vielmehr streift man durch eine Auenlandschaft, die zwar zuweilen sichtbar verbaut ist, stellenweise aber noch immer ihren ursprünglichen Charakter zeigt.

Nach gemütlichen zweieinhalb Stunden erreichen wir die Werdinsel. Wir spazieren durch die Badi und laufen zur Bushaltestelle der Buslinie 80, welcher uns zum Bahnhof Zürich-Altstetten fährt.

*Von der Winzerstrasse Süd (rund 450m von der Werdinsel entfernt, ca. 6 Min. zu Fuss) fährt die Buslinie 80 zum Bahnhof Zürich-Altstetten. Zurück nach Dietikon geht es ab Zürich-Altstetten mit der Limmattal Bahn (L20).*

*Diese Wanderung eignet sich gut für Familien mit Kindern und Kinderwagen.*

*Beim Kloster Fahr können sich die Kinder an Hasen und Ziegen erfreuen. Es gibt dort ebenfalls einen grossen Picknick-Platz.*